

Jahresbericht 2018

Nach der langen Winterpause, in der wir fleissig mit dem Abschlussbericht beschäftigt waren, freute sich das MJA Team auf den Saisonbeginn. Im Mai gingen dann endlich wieder auf Tour. Freitags sowie an den Samstagen suchte das MJA Team die öffentlichen Plätze von Rheinfelden auf. Neu begannen wir unsere Touren schon um 16 Uhr, was sich sehr gut bewährte, da wir so mehrere Schüler antrafen. Auch bemerkten wir, dass sich an den Freitagen mehr Mädchen im öffentlichen Raum aufhielten. In den Sommermonaten war das Jugendarbeit Team sehr engagiert. Tolle Anlässe fanden statt. Das Jump In Möhlin, 3 Ferienspass Projekte und das 30. jährige Jubiläum vom Rheinfelder Jugendzentrum. Das war ein spannender Spagat zwischen aufsuchender und stationärer/ offener Jugendarbeit. Auf unsere Touren nahmen wir dann natürlich auch die verschiedenen Flyer über unsere Angebote mit, dies führte dazu, dass wir den Kreis der Ansprechpersonen erweiterten, da unsere Projekte sowohl für Kinder, Jugendliche und auch für Familien interessant waren. Wir trafen Erwachsene an, welche in früheren Zeiten in den Jugendtreffs verkehrten. Allen Interessenten stellten wir unsere Arbeit im öffentlichen Raum vor, gaben Visitenkarten ab und stellten erfreut fest, dass alle dieses Angebot als sehr wertvoll betrachteten und unsere Arbeit stark begrüßten. Der milde September lockte nicht nur die MJA Mitarbeiter auf die öffentlichen Plätze in Rheinfelden, sondern auch viele Menschen, ob jung oder alt. Es entstanden spannende, teilweise aufschlussreiche Gespräche über das Littering Verhalten unserer Gesellschaft, Drogen / Alkoholkonsum, die Wahrnehmung des Lärms, ab wann fühlt man sich durch andere gestört, usw. Interessant war es, Meinungen von Erwachsenen, wie auch von jungen Menschen anzuhören. In unserem Rucksack führen wir immer Infobroschüren, Visitenkarten und auch Abfallsäcke mit, um sie bei Bedarf abzugeben.

Am 6. Oktober fand der Herbstmarkt in Rheinfelden statt. Die MJA war mit einem Infostand und einer Austauschchecke mit dabei. Wir luden die Marktbesucher bei Kaffee und Cake Pops zu interessanten Gesprächen ein. Das Thema Jugend, was Jung und Alt interessiert, kam sehr gut an. Es wurde über die frühere und die heutige Jugend heiss debattiert. Für uns war es eine gute Möglichkeit, die MJA vorzustellen und Schwellenängste abzubauen.

Ende Oktober besuchten Peter und Sandy das Fachseminar „Grundlagen der Aufsuchenden Sozialen Arbeit im öffentlichen Raum“ in der Fachhochschule Nordwestschweiz. Dies war ein sehr spannendes, lehrreiches Seminar. Auch vom Austausch mit den anderen Teilnehmer, welche aus der ganzen Schweiz und sogar aus Österreich kamen, profitierte das MJA Team und es entstanden aufschlussreiche Gespräche. Somit konnten wir viel neues Wissen und die Bestätigung « wir sind auf dem richtigen Weg » mit nach Hause nehmen.

Die Mobilen Jugendarbeiter blicken zufrieden auf das 2018 zurück. Für uns war dies eine spannende Saison, mit guter Öffentlichkeitsarbeit.



Gesamtauswertung 2018

Erreichte Jugendliche		Anzahl Jugendliche			
Aufsuchen	1224	Alter	män.	weibl.	Total
Gruppenarbeit	0	b 12J	127	65	192
Projekte	0	12-14J	107	33	140
Büro	0	14-16J	97	62	159
Begleitete Räume	0	16-18J	217	85	302
		18J +	297	134	431
		Total	845	379	1224

Total Themen Aufsuchen und Beratung			
Freizeit	16	Recht/Gesetz	11
Sport	3	Gew alt	0
Schule	10	Rassismus	0
Beruf	7	Drogen	6
Familie	1	Sucht	3
Beziehungen	1	Platzgest.	13
Sexualität	0	Projekte	24
Ich u. Gesell.	18	Integration	1
Finanzen	1	Sonstiges	8

